

22. ÖFFENTLICHE PLENARSITZUNG DES GEMEINDERATES AM 28. MÄRZ 2006

Vorlage Nr. 643 ANFRAGE
Zu TOP 36 a

A N F R A G E

des Stadtrats Niko Fostiropoulos (Die Linke) vom 28. Februar 2006

Zwischenbilanz 1-Euro-Jobs

Wie viele "1-Euro-Jobs" gibt es zurzeit in Karlsruhe, wie viele waren es insgesamt seit Januar 2005?

Welche Einrichtungen beschäftigen "1-Euro-JobberInnen"?

Wie wird sichergestellt, dass die Tätigkeiten dem gesetzlichen Kriterium der "Zusätzlichkeit" und dem "öffentlichen Interesse" entsprechen?

Welche Qualifizierungsmaßnahmen werden den "1-Euro-JobberInnen" angeboten?

In welchem Verhältnis stehen die Kosten der "1-Euro-Jobs" zum Vermittlungserfolg in den 1. Arbeitsmarkt?

Aus wie vielen "Arbeitsgelegenheiten" sind tatsächlich sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze geworden?

Wie geht die ARGE bzw. Stadt Karlsruhe mit Missbrauch-Fällen um?

Welche Konsequenzen entstehen den Einrichtungen, die "1-Euro-JobberInnen" benutzen, um z. B. ihren Haushalt zu sanieren?

gez. Niko Fostiropoulos

Hauptamt - Sitzungsdienste -
16. März 2006

Stellungnahme: